



CAMPO SANTO TEUTONICO



MITGLIEDSCHAFT & AUFNAHMEBEDINGUNGEN



Unsere Erzbruderschaft besteht vornehmlich aus Laien. Für die Aufnahme können sich Katholiken aus dem deutschsprachigen oder flämisch-niederländischen Kulturbereich, Männer und Frauen, verheiratete wie unverheiratete, Geistliche und Laien, bewerben. Sie müssen ihren Wohnsitz in Rom selbst oder in der Umgebung der Stadt haben und bei ihrer Bewerbung im Alter von 16 bis 60 Jahren sein.

Dem Aufnahmeantrag folgt ein Jahr des "Novitiats". In diesem nimmt der Antragsteller an der Seite eines bereits aufgenommenen Mitgliedes regelmäßig an den Gottesdiensten und Unternehmungen der Bruderschaft teil und zeigt seine Ernsthaftigkeit und Eignung. Danach entscheiden der Vorstand und die jährlich stattfindende Generalversammlung der Bruderschaft über die Aufnahme. Bewerber, die nicht in Rom und Umgebung wohnen oder den Altersvorschriften nicht entsprechen, können unter bestimmten Voraussetzungen als Devotionsmitglieder aufgenommen werden.

Die Aufnahme erfolgt jährlich am 8. Dezember während des Patronatsfestes und feierlichen Hochamtes der Erzbruderschaft, dem Fest der Unbefleckten Empfängnis Mariens: Männer erhalten einen "Sacco", Frauen eine Medaille am Band. Der "Sacco" ist eine schwarze Kutte mit langen,

weiten Ärmeln. Er wird mit der Aufnahme zum persönlichen Besitz auf Lebenszeit und stellt seit dem Mittelalter Erkennungs- und Zugehörigkeitszeichen von Bruderschaften dar. Er lässt das bereits biblische Büssergewand anklingen, ist ein armes, ungeschmücktes Gewand, das Standesunterschiede aufhebt und die Identität dessen, der Gutes tut, nicht preisgibt. Ursprünglich wurde seine Kapuze über den Kopf gezogen und ließ durch kleine kreisförmige Augenöffnungen allein den Blick nach außen zu.

Der Rektor übergibt den "Sacco" durch die Hände des Camerlengo mit den Worten: "Nimm hin dieses Gewand, das dich vor aller Augen hervorhebt, und sei barmherzig. So soll dein Licht vor den Menschen leuchten, damit sie deine guten Werke sehen und den Vater im Himmel preisen". Bei der Übergabe der Medaille mit dem Wappen der Erzbruderschaft spricht er die Worte: "Nimm hin dieses Zeichen der Treue zu Gott und unserer Gemeinschaft und sei barmherzig. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen".